

GGK : Mitteilungen : Veranstaltungen : Publikationen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Gesellschaft für Gartenkultur**

Band (Jahr): **6 (1988)**

Heft 3

PDF erstellt am: **14.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

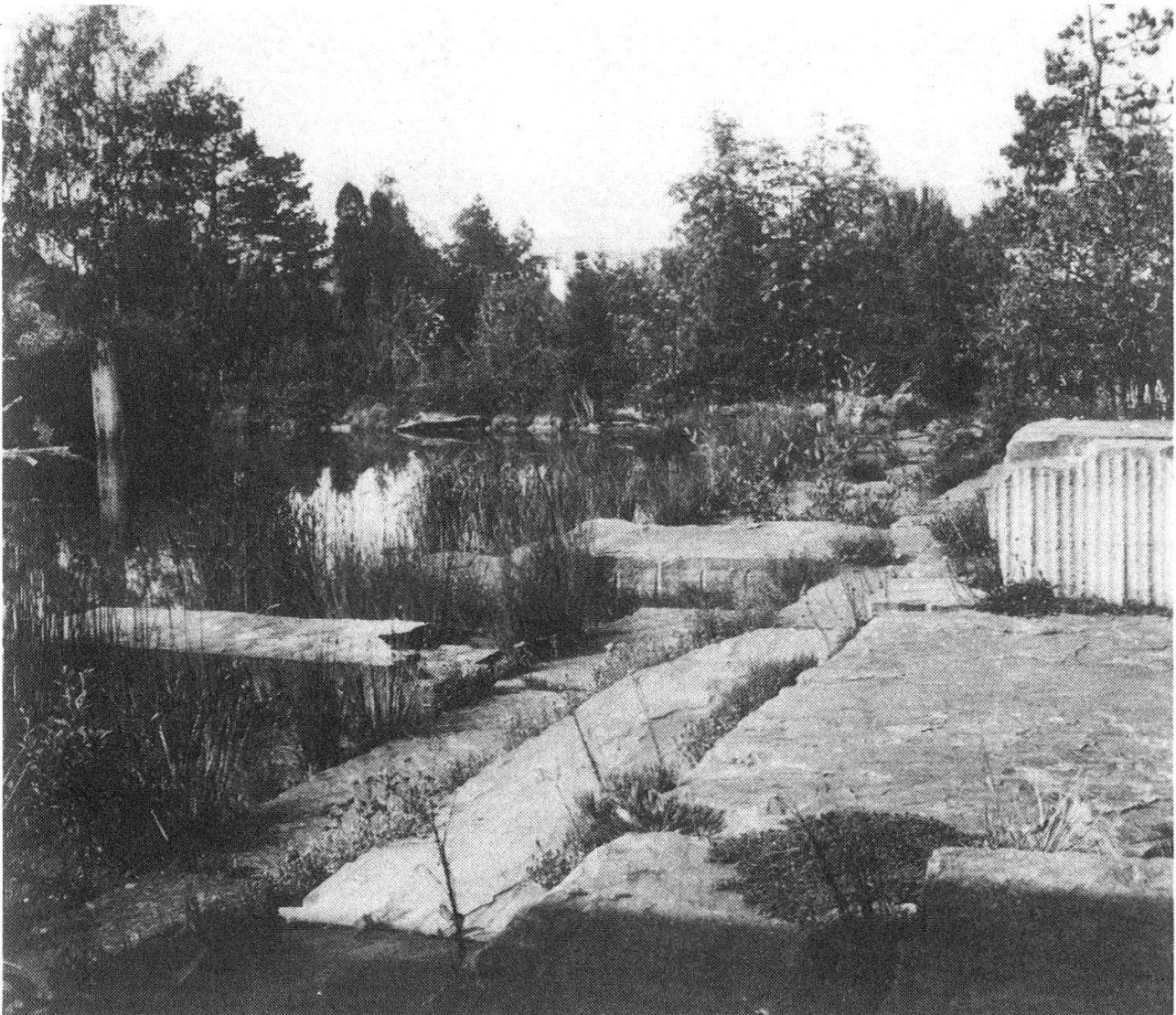
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

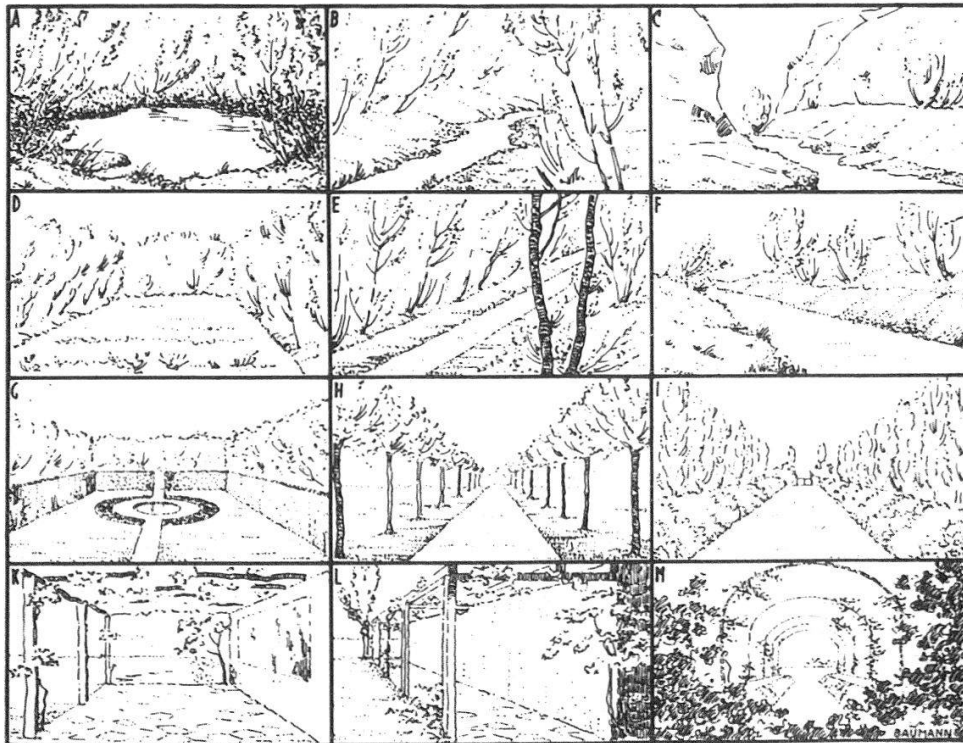
**«Natur steht auf dem Kopf»
Garten und Naturverständnis**

Vortrag von Eduard Neuenschwander, Arch. BSA/SIA

Mittwoch, 23. November 1988, 20.00 Uhr
Hauptgebäude der ETH Zürich, Rämistrasse 101, Hörsaal E 1.1



**Gartengestaltungskurs:
«Heute Abend im Garten von . . .»**



Auf verschiedenliche Anregung unserer Mitglieder nach einem Gartengestaltungskurs laden wir zum Studium an Ort ein: Fünf Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer stellen an fünf Abenden ihren Garten einer kleinen Gruppe von insgesamt 15 Teilnehmern vor. Die fünf Gartenbesitzer und 10 weitere interessierte Gartenliebhaber diskutieren, kritisieren und philosophieren von 18.00 bis 21.00 Uhr über den Garten, in dem man zu Gast ist, in dem man sich aufhält, den man sich zusammen anschaut.

Bedingungen an den Garten gibt es keine. Sowohl grosse wie kleine, gepflegte wie verwilderte, gestaltete wie gewachsene werden auf ihre spezifischen Randbedingungen hin untersucht.

Bedingungen an den Gartenbesitzer gibt es zwei: Er empfängt ca. 15 kritische Gartenliebhaber und stellt in einer kurzen Einführung, wenn möglich zusam-

men mit Plänen (Kataster-, Gestaltungspläne, Bestandaufnahmen o.ä.) und Fotos verschiedener Stadien und Jahreszeiten, seinen Garten vor und erläutert seine Absichten und Probleme.

Die weiteren Teilnehmer versuchen auf diese Probleme und Fragen einzugehen und suchen zusammen gestalterische Ansätze, die für den speziellen Garten möglich sind.

Anmeldungen sind mit beiliegendem Formular an Guido Hager, Laurenzgasse 1, 8006 Zürich einzureichen. Der Kurs findet im Mai/Juni 1989 statt. Kursgeld – ohne Fahrt zum Garten – für alle Teilnehmer: Fr. 150.–.

Anmeldeschluss: 31. Januar 1989.

Bild: Natürliche und künstliche Raumbildung (Albert Baumann. – Neues Planen und Gestalten, S. 77).